



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.11.2015

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2015

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

· **1.1 Produktidentifikator**

· **Handelsname:** Benzylalkohol

· **Artikelnummer:** 106717

· **CAS-Nummer:**  
100-51-6

· **EG-Nummer:**  
202-859-9

· **Indexnummer:**  
603-057-00-5

· **REACH Registrierungsnummer** 01-2119492630-38

· **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

· **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**

Für Lacke u. Kunstharze, Riechstoffe, Aromen, Kosmetika, Textilhilfsmittel, als Lsgm. für Farbstoffe, Gelatine, Schellack u. Riechstoffe, zu Kohlepapieren, als Lokalanästhetikum u. zur Konservierung parentaler Arzneiformen.  
Entwicklungsbeschleuniger in der Farbfilmindustrie.

· **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

· **Lieferant:**

Häffner GmbH & Co. KG  
Friedrichstr. 3  
71679 ASPERG

Sachkundige Person gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Tel.: 07141/67-0

Fax : 07141/67-33237

internet: [www.hugohaeffner.com](http://www.hugohaeffner.com)

SDB@hugohaeffner.com

· **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Sicherheitstechnik

· **1.4 Notrufnummer:**

Häffner GmbH & Co. KG

Tel.: +49 (0)7141/67-0 (Abt. Labor)

(Während der Geschäftszeiten: Mo.-Do. 07.00 - 16.00 Uhr, Fr. 07.00 - 12.00 Uhr)

Außerhalb der Geschäftszeiten:

Informationszentrale für Vergiftungen, Mainz

Tel.: +49 (0)6131/19240

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

· **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS07

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.11.2015

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2015

**Handelsname: Benzylalkohol**

(Fortsetzung von Seite 1)

· **Gefahrenpiktogramme**



GHS07

· **Signalwort** Achtung

· **Gefahrenhinweise**

H302+H332 *Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.*

H319 *Verursacht schwere Augenreizung.*

· **Sicherheitshinweise**

P261 *Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.*

P280 *Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.*

P305+P351+P338 *BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.*

P301+P312 *BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.*

P304+P340 *BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.*

P501 *Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.*

· **2.3 Sonstige Gefahren**

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

· **3.1 Chemische Charakterisierung: Stoffe**

· **CAS-Nr. / Bezeichnung**

100-51-6 Benzylalkohol

· **Identifikationsnummer(n):**

· **EG-Nummer:** 202-859-9

· **Indexnummer:** 603-057-00-5

· **RTECS-Nummer:** DN3150000

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **Allgemeine Hinweise:**



Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Betroffene an die frische Luft bringen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

· **nach Einatmen:**

Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

(Fortsetzung auf Seite 3)



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.11.2015

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2015

**Handelsname: Benzylalkohol**

(Fortsetzung von Seite 2)

- Bei Atemstillstand künstliche Beatmung mittels Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät durchführen.
- Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- **nach Hautkontakt:**
  - Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
  - Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:**
  - Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**
  - Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
  - KEIN Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
  - Benommenheit
  - Magen-Darm-Beschwerden
  - Husten
  - Bewußtlosigkeit
  - Atemnot
  - Kopfschmerz
  - Dämpfe reizen Augen, Haut und Atemwege; Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- **Gefahren:** Gefahr von Atemstörungen.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
  - Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
  - Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
  - Löschpulver
  - Kohlendioxid
  - Trockenlöschmittel
  - Wassersprühstrahl
  - Spezielschaum für polare Lösemittel
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
  - Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.
  - Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
    - Kohlenmonoxid (CO)
    - organische Zersetzungsprodukte
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**



Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen.

- **Weitere Angaben:**
  - Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
  - Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation oder Abwasser gelangen.

(Fortsetzung auf Seite 4)



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.11.2015

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2015

**Handelsname: Benzylalkohol**


(Fortsetzung von Seite 3)

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Persönliche Schutzkleidung tragen.  
Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Auge- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder oder Universalbinder) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
In einen inerten Reservebehälter pumpen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

\* **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Längeren und wiederholten Kontakt mit der Haut vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
 Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Vor Hitze schützen.  
Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
An einem kühlen Ort lagern.  
Vor Feuchtigkeit schützen  
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.  
Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Stahl oder Edelstahl.  
Nicht geeignetes Behältermaterial: Aluminium  
Bei der Lagerung sind die gültigen Vorschriften zur Lagerung wassergefährdender Stoffe entsprechend der Wassergefährdungsklasse zu beachten (z.B. WHG, VAWS, Löschwasserrückhalterichtlinie, etc.).

(Fortsetzung auf Seite 5)



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.11.2015

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2015

**Handelsname: Benzylalkohol**

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
Unter Inertgas aufbewahren.
- **Lagerklasse:**  
10 - Brennbare Flüssigkeiten (soweit nicht LGK 3)(TRGS 510 - Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**  
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7 "Handhabung und Lagerung".

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**100-51-6 Benzylalkohol**

MAK (Deutschland) | vgl.Abschn.IIb

· **DNEL-Werte**

Oral	Langzeit-Exposition - systemische Effekte	4-5 mg/kg kg/Tag (Verbraucher)
	Kurzzeit-Exposition - systemische Effekte	20-25 mg/kg kg/Tag (Verbraucher)
Dermal	Langzeit-Exposition - systemische Effekte	8-9,5 mg/kg (Arbeiter)
		4-5,7 mg/kg (Verbraucher)
	Kurzzeit-Exposition - systemische Effekte	40-47 mg/kg (Arbeiter)
		20-29 mg/kg (Verbraucher)
Inhalativ	Kurzzeit-Exposition - systemische Effekte	110-450 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
		27-40 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
	Langzeit-Exposition - systemische Effekte	22-90 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
		5,4-8,11 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Essen, Trinken, Rauchen, vor Benutzung der Toilette und bei Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

· **Atemschutz:**

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

(Fortsetzung auf Seite 6)



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.11.2015

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2015

**Handelsname: Benzylalkohol**

(Fortsetzung von Seite 5)



Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

- **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:**  
Gasfilter für organische Gase/Dämpfe (Siedepunkt > 65 °C, z.B. EN 14387 Typ A)(Kennfarbe braun).
- **Handschutz:**



Schutzhandschuhe (geprüft nach EN 374).

Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Handschuhhersteller zu beachten.

- **Handschuhmaterial**  
Butylkautschuk 0,5 mm Durchdringungszeit: ≥ 8 h  
Fluorkautschuk (FKM) 0,4 mm Durchdringungszeit ≥ 480 min  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Die Haltbarkeitsdauer der gewählten Schutzhandschuhe muß größer sein als die beabsichtigte Gebrauchsdauer.  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:**



Schutzbrille (DIN EN 166).

- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung (EN 340).

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**
  - **Form:** flüssig
  - **Farbe:** farblos
  - **Geruch:** aromatisch
- **pH-Wert:** Nicht anwendbar.
- **Zustandsänderung**
  - **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** -15,4 °C
  - **Siedepunkt/Siedebereich:** 205,4 °C
- **Flammpunkt:** 101 °C (DIN 51758)
- **Zündtemperatur:** 435 °C (DIN 51794)
- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher/zündfähiger Dampf-/Luftgemische möglich.
- **Explosionsgrenzen:**
  - **untere:** 1,3 Vol %

(Fortsetzung auf Seite 7)



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.11.2015

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2015

**Handelsname: Benzylalkohol**

(Fortsetzung von Seite 6)

<b>obere:</b>	13 Vol %
· <b>Dampfdruck bei 50 °C:</b>	0,67 mbar
· <b>Dichte bei 20 °C:</b>	1,04-1,05 g/cm <sup>3</sup>
· <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 20 °C:</b>	39 g/l
· <b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>	1,1 log POW
· <b>Viskosität:</b>	
<b>dynamisch bei 20 °C:</b>	6,569 mPas
· <b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Vor Feuchtigkeit schützen.  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.  
Inhalt gegen Lichteinwirkung schützen.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.  
Korrosion mit Aluminium  
Bei Temperaturen über 180 °C: Heftige Reaktion mit Säuren (Schwefelsäuren)+Eisen (Bildung von: Polykondensate)
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**  
Starke Säuren  
Oxidationsmittel  
Aluminium; Polypropylen; Polyester; Polyvinylchlorid
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
reizende Gase/Dämpfe  
entzündliche Gase/Dämpfe  
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid  
Biphenyle; Benzoesäure

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**  
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	1230 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	2000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h	> 4178 mg/m <sup>3</sup> (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Reizt die Haut und die Schleimhäute.

(Fortsetzung auf Seite 8)



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.11.2015

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2015

**Handelsname: Benzylalkohol**

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Verursacht schwere Augenreizung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich  
Beim Menschen: Einzelne Fälle von Hautsensibilisierung wurde berichtet
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:**

· **Akute Fischtoxizität:**

LC50/48 h	646 mg/l ( <i>Leuciscus idus melanotus</i> )
LC50/96 h	645 mg/l ( <i>Goldorfe (Leucidus idus)</i> )
	460 mg/l ( <i>Pimephales promelas (Fettkopfbrasse)</i> )

· **Akute Bakterientoxizität:**

EC10 *Pseudomonas putida*: 658 mg/l 16-18 h  
EC50 *Photobacterium phosphoreum* 71,42 mg/l 30 min.

· **Akute Daphnientoxizität:**

EC50 (24 h) 400 mg/l (*Daphnia magna (Wasserfloh)*)

· **Algtoxizität:**

EC50 (96 h) 640 mg/l (*Scenedesmus subspicatus (Grünalge)*)  
EC50 (*Scenedesmus quadricauda*): 79 mg/l 3 h

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** leicht biologisch abbaubar

· **Eliminationsgrad:**

90 % closed bottle test

Im Wasser: Leicht biologisch abbaubar: 92-96 % nach 14 d  
anaerob biologisch abbaubar: 1 % nach 14 d

Zersetzung durch Radikale OH: 1/2=1 d (geschätzter Wert)

In der Luft: Abbau durch Radikale OH: Halbwertszeit=2 d (geschätzter Wert)

In der Erde und Sediment: Geringe Adsorption: log Koc= 0,19

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Langsame Verdunstung: Halbwertszeit=97 d (geschätzter Wert)

· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Ökotoxische Wirkungen:**

· **Bemerkung:**

EC0 *Daphnia magna*: 26 mg/l  
EC50 55 mg/l  
EC100 100 mg/l

· **Weitere ökologische Hinweise:**

· **CSB-Wert:** 96 % von ThSB

(Fortsetzung auf Seite 9)





**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.11.2015

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2015

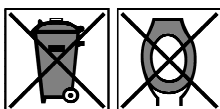
**Handelsname: Benzylalkohol**

(Fortsetzung von Seite 8)

- **BSB5-Wert:**  
1,55 g/g  
BSB: 62 % von ThSB/5 d
- **Bemerkung:** ThSB: 2,519 g/g
- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**



Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.
- **Europäischer Abfallkatalog:**  
Seit 01.01.99 gilt der EU-Abfallkatalog. Dieser ist herkunftsbezogen aufgebaut d.h.: ein Produkt kann branchenspezifisch verschiedenen Abfallschlüsseln zugeordnet werden. Daher ist eine universelle Einstufung des Produktes seitens des Herstellers nicht möglich.  
Die Abfallschlüsselnummer ist gemäß Abfallverzeichnis (EU-Entscheidung über Abfallverzeichnis 2000/532/EG) in Absprache mit dem Entsorger / Hersteller / der Behörde festzulegen.
  - **Ungereinigte Verpackungen:**
  - **Empfehlung:**  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Leihgebinde verwenden.
  - **Empfohlenes Reinigungsmittel:**  
Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungs- und/oder Neutralisationsmitteln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

- |  |          |
|--|----------|
| · <b>14.1 UN-Nummer</b><br>· <b>ADR, ADN, IMDG, IATA</b>                                   | entfällt |
| · <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b><br>· <b>ADR, ADN, IMDG, IATA</b>        | entfällt |
| · <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b><br>· <b>ADR, ADN, IMDG, IATA</b><br>· <b>Klasse</b> | entfällt |
| · <b>14.4 Verpackungsgruppe</b><br>· <b>ADR, ADN, IMDG, IATA</b>                           | entfällt |

(Fortsetzung auf Seite 10)



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.11.2015

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2015

**Handelsname: Benzylalkohol**

(Fortsetzung von Seite 9)

- |   |   |
|---|---|
| · <b>14.5 Umweltgefahren:</b>   | Nicht anwendbar.                          |
| · <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>                                    | Nicht anwendbar.                          |
| · <b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b> | Nicht anwendbar.                          |
| · <b>Transport/weitere Angaben:</b>   | Kein Gefahrgut im Sinne der Verordnungen. |
| · <b>UN "Model Regulation":</b>   | entfällt                                  |

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Mutterschutzrichtlinienverordnung (MuSchRiV) beachten (92/85/EWG).  
Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten (94/33/EWG).
- **Wassergefährdungsklasse:**  
Nach VwVwS (vom 17. Mai 1999) eingestuft als:  
WGK 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend.  
Kenn-Nr.: 216
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotserordnungen:**
- **UVV:** VBG-Nr. 86a
- **BG-Merkblatt:**  
BGI 621 "Lösemittel" (ZH 1/319)(M 017)  
BGI 564 "Tätigkeiten mit Gefahrstoffen (für die Beschäftigten)" (M 050; ZH 1/118)
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben, stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Soweit dieses Datenblatt aus dem(n) Vorjahr(en) stammt, ist es dennoch auf dem aktuellen Stand, denn wir verfolgen sorgfältig die Gesetzgebung sowie die stoffbezogenen Informationen unserer Lieferanten. Ergibt sich aus solchen Informationen ein Änderungsbedarf, überarbeiten wir unverzüglich das Sicherheitsdatenblatt.

Dieses Materialsicherheits-Datenblatt basiert auf Daten, die zum Zeitpunkt der Datenblatt-Vorbereitung richtig waren. Trotz der von uns getroffenen Maßnahmen ist es jedoch möglich, dass die Daten nicht aktuell sind oder für die Gegebenheiten eines bestimmten Falles nicht zutreffen. Wir sind nicht verantwortlich für mögliche Schäden oder Verletzungen, die durch einen nicht angemessenen Gebrauch, durch einen Fehler im Anschluss an einen korrekten Einsatz oder durch Gefahren, die in der Natur des Produktes liegen, entstehen. Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sind all jenen zur Verfügung zu stellen, die dieses Produkt handhaben.

(Fortsetzung auf Seite 11)



**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 453/2010/EU**

Druckdatum: 26.11.2015

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2015

**Handelsname: Benzylalkohol**

(Fortsetzung von Seite 10)

· **Schulungshinweise**

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Sicherheitstechnik

· **Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4

Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2

· **Quellen** Die Angaben stützen sich auf Informationen von Vorlieferanten.

· **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden Versionen für dieses Produkt ungültig. Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version sind durch eine Markierung mit einem "\*" gekennzeichnet.

DE

(Fortsetzung auf Seite 12)



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 26.11.2015

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 26.11.2015

**Handelsname: Benzylalkohol**

(Fortsetzung von Seite 11)

**Anhang: Expositionsszenarium**

· **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**

DE